

Aktion „Zusammen gegen Antisemitismus“

9. November bis 27. Januar



- Ankündigung der Aktion bei den Schulleitungen durch die Schulstiftung am 7. November
- Information über die Aktion im Lehrerkollegium am 11. November
- Planungs- und Arbeitstreffen der Schulleitung mit Kollegiumsvertreter*innen am 27. November
- Information/ Besprechung und Buttonausgabe in der Personalkonferenz am 4. Dezember
- Ankündigung der Aktion und des Themas in der Vollversammlung am 9. Dezember
- Information/ Besprechung und Buttonausgabe in der Schulkonferenz am 11. Dezember
- Info-Mail zur Umsetzung/ Weiterführung der Aktion ans Kollegium am 19. Dezember
- Umsetzung in den einzelnen Jahrgängen im Januar
 - Jg. 5+6: Reportage „Judentum-Check“ (Checker Tobi), Fragebogen, Frageforum zum Antisemitismus
 - Jg 7: Projekttag mit Gruppenarbeiten: Judentum, Antisemitismus früher und heute, jüdisches Leben in Papenburg (Recherche, Referate)
 - Jg 8: Projekttag mit Gruppenarbeiten: Definition, Holocaust (historische Einbettung, Zeitzeugenberichte), Antisemitismus heute (Brief an Opfer von Anfeindungen), Straftaten
 - Jg 9: Holocaust im Geschichtsunterricht, Film „Der Junge im gestreiften Pyjama“, Nachempfindung und Ausstellung der Kunst von Friedensreich Hundertwasser
 - Jg 10: Gruppenarbeit zum Thema „Geschichte des Antisemitismus“ (Was bedeutet Antisemitismus?, Wo kommt er her? Was sind die Ursachen? Wie ist es heute?)
- Aktionstag am 27. Januar
 - Tragen des Stickers zum Widerstand gegen Antisemitismus
 - Kinofilm „Als Hitler das rosa Kaninchen stahl“
 - Treffen mit „Experten“ (Jg 8/9)
 - Jg 8: M. Schatz (jüdische Schülerin): „Judentum und Antisemitismus – nicht wie im Buch“
 - Jg9: W. Kellner (Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit): „Verfolgung in der NS-Zeit in Leer und Umgebung“
 - Vollversammlung
- weitere Projekte im Februar/ März
 - Besuch der Ausstellung von Hanna Bischof "Von Papenburg nach Neuruppin - Zyklus für Maria"
 - Besuch von Frau Polak in der MSP (Jg 10)
 - Besuch von Frau Erna de Vries in der MSP (Jg 9)
 - eigene Ausstellung des WPK „Erinnerung und Zukunft“